

Berlin, den 29. November 1989

An den
Volkskammerausschuß zur
Untersuchung von Amtsmissbrauch
in der DDR
Marx-Engelsplatz
Berlin
1020

Resolution

Mit zunehmender Betroffenheit und Bestürzung registrieren wir die Presseveröffentlichungen und Mitteilungen im Rundfunk und Fernsehen über den Machtmissbrauch und das Ausmaß der Privilegien hoher Staats- und Gewerkschaftsfunktionäre. Der Gedanke, daß es sich nur um die Spitze des Eisberg handeln dürfte, ist fast unerträglich. Der Ignoranz und Arroganz solcher Funktionäre ist es zu verdanken, daß die in unserem Volk vorhandenen progressiven Kräfte für den Aufbau eines sozialistisch-demokratischen Staates und einer gesunden Wirtschaftsstruktur sich über Jahrzehnte hinweg nicht durchsetzen konnten. Viele dieser Menschen haben unser Land deshalb verlassen.

Wir verlangen, daß alle in führenden Positionen tätig gewesen oder noch tätigen Funktionäre daraufhin überprüft werden, wie sie ihrer Verantwortung gegenüber den Bürgern gerecht geworden sind. Dazu gehört auch die Feststellung, ob und in welchem Umfang sie an unsauberen und ungesetzlichen Praktiken zur Erlangung persönlicher Vorteile beteiligt waren und sind. Als Konsequenz gründlicher Recherchen fordern wir, daß alle Beteiligten ohne Ansehen der Person für Vergehen zur Rechenschaft gezogen und mit aller Härte bestraft werden.

Kurabe Kadibich	S.oller Christa	Peter Köster
Maria Herbig	Ed. Maden	Jane Kra
Monia Kutschke	Dr. Schmidt	B. Gindera-Mead
Tha Bra	M. Staeble	B. Tiedel
Hepler I. Kant		Orthe Hnu
J. H. R. P.		G. J.
U. J. K. P.		D. A. J.
H. J. K. P.		H. J. K. P.
M. J. K. P.		H. J. K. P.
Charlotte W. J. K. P.		H. J. K. P.
H. J. K. P.		H. J. K. P.